

## 14.02: Medizin 4.0 OF

**Frage 1** Beschreiben Sie die Risiken, die mit der Digitalisierung des Gesundheitssystems entstehen!

.....

**Frage 2** Erläutern Sie die E-Triage!

.....

**Frage 3** Nennen Sie die drei Bereiche der Telemedizin!

.....

**Frage 4** Erläutern Sie, warum eine Digitalisierung des Gesundheitswesens in Zukunft unabkömmlich ist!

.....

**Frage 5** Nennen Sie 4 Systeme, die in der Pflege eines digitalisierten Krankenhauses vorhanden sind!

.....

**Frage 6** Beschreiben Sie die asynchrone Datenübertragung!

.....

**Frage 7** Erläutern Sie, wie sich die Rolle des Arztes in der Klinik 4.0 verändern wird!

.....

**Frage 8** Beschreiben Sie die Veränderungen, die von der Klinik 1.0 bis zur Klinik 4.0 stattgefunden haben!

.....

**Frage 9** Wieso wird die Sterblichkeit und Liegedauer durch die Telemedizin positiv beeinflusst?

.....

**Frage 10** Nennen Sie die 5 Bereiche, in die sich eHealth aufteilen lässt!

.....

**Frage 11** Wie viel Euro lassen sich in Deutschland jährlich durch ein digitalisiertes Gesundheitssystem einsparen?

.....

**Frage 12** Nennen Sie drei Herausforderungen der Digitalisierung im Gesundheitssystem!

.....

**Frage 13** Wie wird sich die Digitalisierung des Gesundheitswesens in Zukunft entwickeln?

.....

## 14.02: Medizin 4.0 OF

Punkte bitte selbst zusammenzählen!

**Frage 1** Beschreiben Sie die Risiken, die mit der Digitalisierung des Gesundheitssystems entstehen!

- ✓ Das größte Risiko sind Computer-Viren (2 Punkte). Diese können Daten manipulieren oder unzugänglich machen. Weitere Risiken bestehen im Bereich Datenschutz (2 Punkte). Das Haftungsrisiko (2 Punkte) muss im Vorhinein eindeutig geklärt werden, um ethische Probleme auszuschließen.

**Frage 2** Erläutern Sie die E-Triage!

- ✓ Bei der E-Triage handelt es sich um ein Onlinetool oder Telefonservice, das die Patienten dabei unterstützt, abschätzen zu können, ob ein Krankenhausbesuch tatsächlich notwendig ist. (3 Punkte)

**Frage 3** Nennen Sie die drei Bereiche der Telemedizin!

- ✓ a) Telekonsile (1 Punkt) b) Telemonitoring (1 Punkt) c) Teletherapie (1 Punkt)

**Frage 4** Erläutern Sie, warum eine Digitalisierung des Gesundheitswesens in Zukunft unabkömmlich ist!

- ✓ Aufgrund des demographischen Wandels (1 Punkt) und der steigenden Lebenserwartung (1 Punkt) werden die Kosten (1 Punkt) im Gesundheitssystem in Zukunft immer weiter steigen. Die Digitalisierung des Gesundheitssystems kann diese Kosten wieder senken.

**Frage 5** Nennen Sie 4 Systeme, die in der Pflege eines digitalisierten Krankenhauses vorhanden sind!

- ✓ 1. Mobile Dokumentationssysteme (1 Punkt) 2. Ortungssysteme (1 Punkt) 3. Elektronische Order-Entry-Systeme (1 Punkt) 4. Hospitality Entertain (1 Punkt) 5. Mobil Identity Access (1 Punkt) 6. Pflegedokumentation via Sprachbot (1 Punkt) 7. IoT-Sensorik für das Hygienemanagement (1 Punkt)

**Frage 6** Beschreiben Sie die asynchrone Datenübertragung!

- ✓ Bei der asynchronen Datenübertragung werden die Befunde vorerst abgespeichert und zu einem späteren Zeitpunkt von den Spezialisten abgerufen. (3 Punkte)

**Frage 7** Erläutern Sie, wie sich die Rolle des Arztes in der Klinik 4.0 verändern wird!

- ✓ Die Rolle des Arztes wird sich weg von einem Allgemeinmediziner, hin zu einem Spezialisten (2 Punkte) entwickeln. Er wird ein Teamplayer (1 Punkt) werden, der mit anderen Ärzten eng zusammen arbeitet.

**Frage 8** Beschreiben Sie die Veränderungen, die von der Klinik 1.0 bis zur Klinik 4.0 stattgefunden haben!

- ✓ a) Klinik 1.0: Neue Prozesse (Anästhesie) (1 Punkt) b) Klinik 2.0: Neue Technologien (Röntgen) (1 Punkt) c) Klinik 3.0: Informationsverarbeitende und informationspeichernde Maschinen (1 Punkt) d) Klinik 4.0: Einführung vernetzter Technologien sowie die Kommunikation in Echtzeit (1 Punkt)

**Frage 9** Wieso wird die Sterblichkeit und Liegedauer durch die Telemedizin positiv beeinflusst?

- ✓ Aufgrund von häufigeren Fallbesprechungen (1 Punkt), früheren Analysen von klinischen Kennzahlen (1 Punkt), höherer Therapietreue (1 Punkt) sowie schneller Reaktion in Notfällen (1 Punkt). Des Weiteren müssen Patienten seltener verlegt werden (1 Punkt). Dadurch wird Zeit eingespart (1 Punkt) und die Chance auf eine Heilung steigt.

**Frage 10** Nennen Sie die 5 Bereiche, in die sich eHealth aufteilen lässt!

- ✓ a) eCare (Gesundheitsversorgung) (1 Punkt) b) eAdministration (Administrative Prozesse) (1 Punkt) c) ePrevention (Prävention) (1 Punkt) d) eResearch (Forschung) (1 Punkt) e) eLearning (Lehre) (1 Punkt)

**Frage 11** Wie viel Euro lassen sich in Deutschland jährlich durch ein digitalisiertes Gesundheitssystem einsparen?

- ✓ In Deutschland würden sich jährlich circa 34 Mrd. EUR einsparen lassen. (2 Punkte)

**Frage 12** Nennen Sie drei Herausforderungen der Digitalisierung im Gesundheitssystems!

- ✓ 1. Digitales Versorgungsnetz (1 Punkt) 2. Interoperabilität & Isolierte Systeme (1 Punkt) 3. Zahlreiche Papierdokumente & Systembrüche (1 Punkt) 4. Telemedizin (1 Punkt) 5. Marktkonsolidierung & Fachkräftemangel (1 Punkt) 6. Patienten im Fokus & Komplexität (1 Punkt)

**Frage 13** Wie wird sich die Digitalisierung des Gesundheitswesens in Zukunft entwickeln?

- ✓ Damit alle Vorteile des digitalisierten Gesundheitssystems genutzt werden können, muss eine intelligente Vernetzung (2 Punkte) von diesem stattfinden. Medizinische Erkenntnisse können durch KI schneller und präziser gewonnen werden (3 Punkte). Roboter werden in der Pflege unterstützen (2 Punkte). Alle Akteure des Gesundheitssystems müssen zusammen (2 Punkte) arbeiten